

RS Vwgh 2020/12/9 Ra 2020/11/0198

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.12.2020

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/02 Führerscheingesetz

Norm

AVG §52

FSG 1997 §8 Abs2

FSG-GV 1997 §17 Abs1

FSG-GV 1997 §18 Abs2

FSG-GV 1997 §18 Abs3

FSG-GV 1997 §3 Abs1 Z4

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2002/11/0131 E 23. März 2004 RS 1

Stammrechtssatz

Sowohl hinsichtlich der kraftfahrtspezifischen Leistungsfähigkeit als auch hinsichtlich der Bereitschaft zur Verkehrsanpassung bilden verkehrspsychologische Stellungnahmen eine nachvollziehbare Grundlage für das zu erstattende ärztliche Sachverständigengutachten, wenn aus ihnen die durchgeführten Tests und die dabei erzielten Ergebnisse hervorgehen und begründet wird, warum Testergebnisse außer der Norm liegen (Hinweis E 28.5.2002, 2002/11/0061).

Schlagworte

Anforderung an ein Gutachten Gutachten Auswertung fremder Befunde

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2020110198.L03

Im RIS seit

11.01.2021

Zuletzt aktualisiert am

11.01.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at